

Presse-Informationen

Dr. Lisa Musculus ins *Junge Kolleg* aufgenommen

Wissenschaftlerin des Psychologischen Instituts setzt sich im Auswahlverfahren der Nordrhein-Westfälischen Akademie durch
Köln, 11. Januar 2023

17 neue Mitglieder hat die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste zum Jahresbeginn 2023 in ihr „Junges Kolleg“ aufgenommen. Eine davon ist Dr. Lisa Musculus – die promovierte Wissenschaftlerin der Deutschen Sporthochschule erhält damit eine der bedeutendsten Auszeichnungen für Nachwuchswissenschaftler*innen in Nordrhein-Westfalen.

Mit dem [Jungen Kolleg](#) fördert die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste herausragende junge Wissenschaftler*innen und Kunstschaffende und bietet im Rahmen der Mitgliedschaft einen Ort für freies Forschen und disziplinübergreifenden Dialog. Die Mitglieder werden für jeweils vier Jahre berufen. Das junge Kolleg steht Promovierten aller Fachrichtungen sowie herausragenden künstlerischen Talenten aus Nordrhein-Westfalen offen, die nicht älter als 36 Jahre sind. Mit der Mitgliedschaft ist ein Forschungstipendium in Höhe von 10.000 Euro pro Jahr verbunden.

2023 neu in das Junge Kolleg aufgenommen wurde auch [Lisa Musculus](#). Die heute 34-Jährige studierte Psychologie an den Universitäten in Köln (Bachelor) und Konstanz (Master); ihre Promotion erfolgte 2018 am Psychologischen Institut der Deutschen Sporthochschule Köln. Inzwischen ist die zweifache Mutter als Post-doc im Rahmen von Projekten der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und des Bundesinstituts für Sportwissenschaft (BISp), an deren Einwerbung sie beteiligt war, in der Abteilung Leistungspsychologie des Instituts tätig, außerdem ist sie assoziierte Mitarbeiterin in der Max-Planck-Forschungsgruppe „iSearch“ des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung, Berlin.

Im Rahmen ihrer interdisziplinären Forschung untersucht Lisa Musculus, wie motorische und kognitive Prozesse interagieren, wie sie sich im Lebensverlauf sowie durch Training verändern und ob sie zukünftige Leistungs- und Expertiseentwicklung vorhersagen können. Den Wissenstransfer in die Gesellschaft behält die Forscherin dabei immer im Blick und nutzt unterschiedliche Formate, mit der Öffentlichkeit und weiteren Zielgruppen zu kommunizieren. Für das Psychologie-Magazin InMind ist sie als Mitherausgeberin und Bloggerin aktiv, schaffte es beim Internationalen Science Slam World Cup der Sporthochschule auf den dritten Platz und engagiert sich seit mehreren Jahren im Rahmen von Publikumsveranstaltungen für die zielgruppengerechte Vermittlung ihrer Forschungstätigkeiten.

„Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung für meine bisherigen Forschungsaktivitäten“, so Lisa Musculus. „Die Aufnahme ins Junge Kolleg NRW motiviert

Stabsstelle

Akademische Planung und Steuerung
Academic Management

Presse und Kommunikation

Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln · Deutschland
Telefon +49(0)221 4982-3850
Telefax +49(0)221 4982-8400
presse@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de



Ihre Ansprechpartnerinnen:

Sabine Maas (Abteilungsleitung)
Julia Neuburg



Ein Foto von Dr. Lisa Musculus steht im Internet zum [Download](#) zur Verfügung.

(Foto: Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste / Engel-Albustin 2022)

Unsere Presse-Informationen finden Sie auch [online](#).

Die Deutsche Sporthochschule Köln, Deutschlands einzige Sportuniversität, ist Mitglied der [Kölner Wissenschaftsrunde](#). Über 20 Netzwerkpartner*innen stärken den Wissenschaftsstandort Köln.



mich besonders, neue innovative Projekte anzugehen und damit mein interdisziplinäres Forschungsprofil konsequent weiterzuentwickeln. Ich hoffe, dass der interdisziplinäre Diskurs mit den anderen Wissenschaftler*innen und Kunstschaffenden meine wissenschaftliche Denkweise weiter schärfen, meine Perspektive erweitern und vor allem politisch-gesellschaftliche Veränderungen anstoßen wird.“